

Kirchliches Amtsblatt

der Kirchenprovinz Pommern.

Nr. 2.

Stettin, den 24. Januar 1936.

68. Jahrgang.

Inhalt: (Nr. 9.) Feier der Wiedertehr des Tages der nationalen Erhebung. — (Nr. 10.) Gottesdienste für Taubstumme und deren Angehörige in Greifenberg i. Pom. — (Nr. 11.) Geschenke. — Personal- und andere Nachrichten. — Bücher- und Schriftenanzeige.

Evangelisches Konsistorium der Provinz Pommern.

Stettin, den 23. Januar 1936.

(Nr. 9.) Feier der Wiedertehr des Tages der nationalen Erhebung.

Landeskirchenauschuß für die Evangelische
Kirche der altpreußischen Union.
E. O. J. 61/63.

Berlin-Charlottenburg, den 22. Januar 1936.

Aus Anlaß der Wiedertehr des Tages der nationalen Erhebung bringen wir den Gemeinden die Abhaltung gottesdienstlicher Feiern in Erinnerung. Ob die Feier am 30. Januar selbst oder im Hinblick auf etwaige für den Abend des 30. Januar angelegte öffentliche Veranstaltungen am Vorabend gehalten wird, oder ob es sich empfiehlt, im Gottesdienst des darauffolgenden Sonntages mit Dank gegen Gott der nationalen Wiedergeburt zu gedenken, die uns im Wert des Führers geschenkt worden ist, überlassen wir der pflichtgemäßen Beurteilung der Pfarrer und Körperschaften gemäß den örtlichen Wünschen und Möglichkeiten.

Dieser Erlaß ist sofort im Kirchlichen Amtsblatt zu veröffentlichen.

gez. D. Eger.

Vorstehenden Erlaß bringen wir hierdurch den Herren Geistlichen und den Kirchengemeinden zur Kenntnis und Nachachtung.

In Vertretung:
gez. Dr. H a n n e.

Egb. VI. Nr. 1152.

Evangelisches Konsistorium der Provinz Pommern.

Stettin, den 18. Januar 1936.

(Nr. 10.) Gottesdienste für Taubstumme und deren Angehörige in Greifenberg in Pommern.

Die Gottesdienste für Taubstumme und deren Angehörige finden statt:

- a) ein Gottesdienst hat bereits stattgefunden (1. Dezember 1935),
- b) am Sonntag Oculi, 15. März 1936, um 12 Uhr, im Sitzungsaal der St. Marienkirche mit Beichte und heiligem Abendmahl,
- c) am Trinitatissonntag, 7. Juni 1936, um 12 Uhr, im Sitzungsaal der St. Marienkirche mit Beichte und heiligem Abendmahl,
- d) am 13. Sonntag nach Trinitatis, 6. September 1936, um 12 Uhr, im Sitzungsaal der St. Marienkirche mit Beichte und heiligem Abendmahl.

Die Herren Geistlichen in Greifenberg und Umgebung beauftragen wir, die Taubstummen ihrer Gemeinde außer durch eine angemessene Einladung an einem den Gottesdiensten vorhergehenden Sonntage, soweit es ihnen möglich ist, persönlich zum Besuche dieser Gottesdienste aufzufordern und sie nötigenfalls auf die Fahrpreisermäßigungen aufmerksam zu machen, die sie auf Grund von Fahrtausweisen des zuständigen Taubstummenseelsorgers erlangen können.

Zu Amtshandlungen, bei denen Taubstumme die Hauptbeteiligten sind, erteilen wir den Taubstummenseelsorgern allgemein die Erlaubnis, sie sollen jedoch gehalten sein, die für eine ordnungsmäßige Eintragung in die Kirchenbücher erforderlichen Angaben den Ortsgeistlichen sofort nach der Amtshandlung zu machen. Daneben haben sie selbst auch über alle von ihnen vollzogenen Amtshandlungen eine besondere Liste zu führen.

In Vertretung:
gez. R ü ß n e r.

Lgb. VI. Nr. 1040.

(Nr. 11.) Geschenke.

Der Kirche Rügenhagen, Kirchentkreis Schivelbein, von der Evangelischen Frauenhilfe eine Altardecke.

Personal- und andere Nachrichten.

Erledigte Pfarrstellen:

Die Pfarrstelle Drosedow, Kirchentkreis Kolberg, mit den Tochtergemeinden Triente und Damitz ist sofort wieder zu besetzen. Schwierigkeitszulage ist in Aussicht genommen. Die Besetzung erfolgt in diesem Falle durch die kirchliche Gemeindevertretung Damitz. Bewerbungen solcher Bewerber, die höchstens 10 Besoldungsdienstjahre haben, sind an das Evangelische Konsistorium, Stettin, zu richten.

Bücher- und Schriftenanzeigen.

Auf Veranlassung des Kirchlichen Außenamtes der Deutschen Evangelischen Kirche weisen wir auf den soeben erschienenen 4. Jahrgang des von Herrn Konsistorialrat D. Dr. Schubert in Berlin herausgegebenen Jahrbuches „Auslandsdeutschtum und evangelische Kirche“ hin. Das Werk enthält wiederum eine Reihe gegenwartsnaher programmatischer Abhandlungen auf dem Gebiete des Evangelischen Volksdeutschtums. Um die Sache des Evangelischen Auslandsdeutschtums durch Verbreitung des Jahrbuches zu fördern, ist der Preis des Buches verhältnismäßig niedrig gehalten. Das Buch kann durch den Verlag Chr. Kaiser in München, Isabellastraße 20, gebunden zu 4,— RM, bezogen werden.